

# Rieser Tagesblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Redaktions-Office  
"Lageblatt", Riesa.

Amtsblatt

Verlags-Office  
Nr. 22.

für die Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, das Königl. Amtsgericht und den Rat der Stadt Riesa, sowie den Gemeinderat Gröba.

Nr. 161.

Donnerstag, 15. Juli 1909, abends.

62. Jahrg.

Das Rieser Tagesblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger für ins Haus 1 Mark 65 Pfg., bei Abholung am Schalter der Kaiserl. Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger für ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Monatsabonnements werden angenommen. Käufern-Ausnahme für die Nummer des Ausgabebezugs bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr. Retentionsdruck und Verlag von Langner & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Goethestraße 55. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

## Einquartierung betr.

Es haben sich mehrfache Änderungen in der Verteilung der Einquartierung während der Kavallerieübung 1909 notwendig gemacht.

Unter Bezugnahme auf § 6 des Reichsgesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden vom 24. Mai 1898 (Reichsgesetzblatt Seite 361) sowie auf § 6\* der Ausführungsverordnung hierzu vom 13. Juli 1898 (Reichsgesetzblatt Seite 922) bez. § 8 des Reichsgesetzes über die Quartierleistung für die bewaffnete Macht während des Friedenszustandes vom 25. Juni 1868 (Bundesgesetzblatt Seite 523) und unter Ergänzung der Bekanntmachung vom 18. Juni d. J. in Nr. 143 des Rieser Amtsblattes wird daher nachstehend, soweit eine Belegung von bisher mit Einquartierung noch nicht bedachten Ortschaften oder eine stärkere Belegung von bereits bedachten Ortschaften erforderlich geworden ist, den Gemeinden und Gutsbezirken eine weitere Ueberlastung über die Belegung durch Truppen während der diesjährigen größeren Kavallerieübungen als Quartieranweisung mit dem Bemerken bekannt gegeben, daß Marschrouten nicht angefertigt werden und daß es bezüglich der Ortschaften, welche hierunter nicht genannt sind, bei der oben erwähnten Bekanntmachung verbleibt.

### Abkürzungen:

- G. R. R. — Garde-Reiter-Regiment.
- F. R. — Fusaren-Regiment.
- R. F. R. — Reitende Abteilung des Feldartillerie-Regiments 12.
- R. St. — Regimentsstab.
- Est. — Eskadron.

Gemeinde pp.	Truppenteil	Belegt mit			Werke	Zeit der Belegung	
		General	Offiziere	Unteroffiz. u. Mannschaften		von	bis (inkl.)
Gröba, Gemeinde	R. F. R. 12	—	4	70	80	7./8.	17./8.
" Rittg.	"	—	2	19	30	"	"
Dichtense mit Gadehauer	3. Est. F. R. 18	—	3	65	73	21./7.	"
" Häuser	5. " " " "	—	—	10	10	"	"
Rännsitz	5. " " " "	—	2	40	42	20./7.	"
Bausitz	R. F. R. 12	—	2	28	36	7./8.	"
Voppitz	"	—	2	52	65	"	"
Streußen	5. Est. F. R. 18	—	2	46	49	21./7.	"

Hierzu wird bemerkt, daß die Mannschaften für die ganze Zeit mit Verpflegung, die Pferde jedoch nur für den Einrücktag mit Jourage einquartieren sind. Großenhain, am 15. Juli 1909.

Königliche Amtshauptmannschaft.

Auf Blatt 6 des Genossenschaftsregisters des unterzeichneten Amtsgerichts, den Consumverein für Riesa und Umgegend zu Riesa, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht betreffend, ist heute eingetragen worden, daß der Stellmacher Ernst Julius Brummer aus dem Vorstande ausgeschieden und der Kassierer August Ernst Nischke in Riesa Mitglied des Vorstandes ist.

Riesa, den 14. Juli 1909.

1 A. Reg. 367./09.

Königliches Amtsgericht.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns David Morgens Stern in Riesa, Inhabers der Firma Kaufhaus David Morgens Stern daselbst, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke sowie über die Erstattung der Anklagen und die Gewährung einer Vergütung an die Mitglieder des Gläubigerausschusses

### der Schlußtermin

auf den 9. August 1909, vormittags 1/12 Uhr

vor dem hiesigen königlichen Amtsgerichte bestimmt worden.

Riesa, den 15. Juli 1909.

Königliches Amtsgericht.

K 5./08.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Carl Curt Kreutzig in Strehla, Inhabers der Firma Curt Kreutzig daselbst, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke

### der Schlußtermin

auf den 9. August 1909, vormittags 1/12 Uhr

vor dem hiesigen königlichen Amtsgerichte bestimmt worden.

Riesa, den 15. Juli 1909.

Königliches Amtsgericht.

K 9./08.

Eingegangen sind folgende Gesetze, Verordnungen und Bekanntmachungen, die in der Reichsanzeiger eingesehen werden können:

Bekanntmachung, betreffend den Schutz von Erfindungen, Mustern und Warenzeichen auf der Weltausstellung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft in Leipzig 1909. Vom 12. Mai 1909. Bekanntmachung, betreffend Besetzung der Rauffahrtel-

schiffe mit Kapitänen und Schiffsoffizieren. Vom 21. Mai 1909. Bekanntmachung, betreffend Krankenfürsorge auf Rauffahrtel Schiffen. Vom 21. Mai 1909. Gesetz über die Sicherung der Bauforderungen. Vom 1. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend den Beitritt des Australischen Bundes zu der internationalen Übereinkunft über Maßregeln gegen Pest, Cholera und Gelbfieber, vom 3. Dezember 1903 (Reichs-Gesetzbl. 1907 S. 425). Vom 26. Mai 1909. Gesetz, betreffend die Verwaltung des Reichsinvalidenfonds und des Hinterbliebenen-Versicherungsfonds. Vom 1. Juni 1909. Kaiserlicher Erlass, betreffend Abänderung der Verordnung vom 13. Juli 1898 (Reichs-Gesetzbl. S. 921) zur Ausführung des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden. Vom 27. Mai 1909. Bekanntmachung, betreffend die Einrichtung und den Betrieb von Steinbrüchen und Steinhauereien (Steinmetzbetrieben). Vom 31. Mai 1909. Bekanntmachung, betreffend die dem Internationalen Übereinkommen über den Eisenbahnverkehr beigefügte Liste. Vom 2. Juni 1909. Gesetz, betreffend Änderungen des Gerichtsverfassungsgesetzes, der Zivilprozessordnung, des Gerichtsverfassungsgesetzes und der Gebühren-Ordnung für Rechtsanwälte. Vom 1. Juni 1909. Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb. Vom 7. Juni 1909. Münzgesetz. Vom 1. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend die Ausführungsbestimmungen zu den bisherigen Münzgesetzen. Vom 9. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend den Austritt der niederländischen Kolonien in Westindien aus dem Verbands der internationalen Übereinkunft über Maßregeln gegen Pest, Cholera und Gelbfieber vom 3. Dezember 1903 (Reichs-Gesetzbl. 1907 S. 425). Vom 7. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend die dem Internationalen Übereinkommen über den Eisenbahnverkehr beigefügte Liste. Vom 14. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend den Beitritt von Britisch-Indien zu der internationalen Übereinkunft über Maßregeln gegen Pest, Cholera und Gelbfieber, vom 3. Dezember 1903 (Reichs-Gesetzbl. 1907 S. 425). Vom 15. Juni 1909. Verordnung, betreffend die Prüfungsordnung für das im Geschäftsbereich des Finanzministeriums angestellte Bureaupersonal; vom 30. April 1909. Verordnung, betreffend die Prüfungen der Expedienten und Bureauassistenten bei der Landeslotterie und Lotteriedarlehnskasse; vom 4. Mai 1909. Verordnung, betreffend die Prüfungen des bei der Land-, Landeskultur- und Altersrentenbank beschäftigten Bureaupersonals; vom 4. Mai 1909. Verordnung über die Prüfung der Zahnärzte; vom 18. Mai 1909. Verordnung wegen Veröffentlichung einer von dem Landtagsausschusse zu Verwaltung der Staatsschulden unter dem 27. Mai 1909 erlassenen Bekanntmachung; vom 27. Mai 1909. Verordnung, die Einführung neuer Stempelmarken für die Landesstempelsteuer betreffend; vom 2. Juni 1909. Verordnung zur Ausführung des Viehschutzen-Übereinkommens zwischen dem Deutschen Reich und Oesterreich-Ungarn vom 25. Januar 1905; vom 1. Juni 1909. Bekanntmachung, die Telegraphenordnung für das Deutsche Reich vom 16. Juni 1904 betreffend; vom 5. Juni 1909. Verordnung, betreffend Einziehung oder Kürzung der Stempelmarken, Hinterbliebenenbezüge und Wartegelder bei Wiederbeschäftigungen oder Wiederanstellungen von Pensionären, Hinterbliebenen und Wartegeldempfängern nach Maßgabe der §§ 30, 57 bis 60 des Reichsbeamtenengesetzes in der Fassung vom 18. Mai 1907 (R.-G.-Bl. S. 245), der §§ 15 bis 17 des Beamtenhinterbliebenengesetzes für das Reich vom 17. Mai 1907 (R.-G.-Bl. S. 208) sowie der Artikel I und II der Kaiserlichen Verordnung vom 23. Mai 1901 (R.-G.-Bl. S. 189); vom 16. Juni 1909. Verordnung, den Waffengebrauch der Gendarmen und der Polizeibeamten und ihr Verhalten bei Unruhen betreffend; vom 17. Juni 1909. Gesetz, betreffend Änderung des Bankgesetzes. Vom 1. Juni 1909. Viehschutzengesetz. Vom 26. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend Änderung der Militärtransportordnung. Vom 30. Juni 1909. Bekanntmachung, betreffend die Einrichtung und den Betrieb gewerblicher Anlagen, in denen Thomaschlacke gemahlen oder Thomaschlackemehl gelagert wird. Vom 3. Juli 1909.

Der Rat der Stadt Riesa, am 12. Juli 1909.

Rtg.

Die zum Umbau des Ofenhauses im hiesigen Gaswerk erforderlich werdenden Maurer- und Zimmerarbeiten sollen vergeben werden und gelangen hiermit zur öffentlichen Ausschreibung.

Angebotsformulare können im Stadtbauamt gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden und sind ausgefüllt bis

Donnerstag, den 22. Juli 1909, vormittags 9 Uhr

daselbst wieder einzureichen.

Die Bewerber können persönlich oder durch legitimierte volljährige Vertreter der Eröffnung der Angebote betheiligen.

Die Auswahl unter den Bewerbern, die Teilung der Arbeiten und die Ablehnung aller Angebote bleibt vorbehalten.

Riesa, den 14. Juli 1909.

Der Rat der Stadt Riesa.

Für unser städtisches Krankenhaus suchen wir zum 1. August 1909 einen jungen Mann, der Lust hat, sich in der Krankenpflege ausbilden zu lassen. Meldungen sind anzubringen im Rathaus, Zimmer Nr. 7.

Der Rat der Stadt Riesa.

Rt.

Die diesjährige Obstruktion auf Abt. 1 bis 3 der Jöhren-Döbelner, Abt. 1—4 der Meißner-Weipziger Straße mit Zweigstraße Jöhren-Niedermeuschütz und auf Abt. 1 der Seerhausen-Strehlaer Straße soll Montag, den 19. Juli d. J. von nachmitt. 3 Uhr an im Gasthause zu Jöhren gegen sofortige Bezahlung und unter den vor der Ausstellung bekannt zu gebenden Bedingungen verpachtet werden.

Meißen, am 7. Juli 1909. Königl. Straßen- u. Wasser-Inspektion II.

Wohnungsnachweis

1. d. Exped. d. Bl. für Wohnung-Suchende kostenfrei. Für Vermieter: bei Selbstantrag in die Mitte 10 Pfg., bei verlangtem Eintrag durch unsere Beamten 20 Pfg.; die im Tagesblatt amoncierten Wohnungen zc. finden kostenfreie Aufnahme.

Wohnungsnachweis!





**Anzüge für Männer, Jungen, Kinder, die im Schaufenster gestanden haben, kauft man jetzt spottbillig bei Paul Schulte, Wettinerstraße 27.**



**Sächsische Fecht- und Turnschule**  
 Sonntag, 18. Juli auf dem Schützenplatze  
**Fortsetzung**  
**des Sommer- und Kinderfestes.**

Es findet wieder Kindererziehung statt; Stellen 1 Uhr am Hotel Höpfer. Kinder können noch Besuche zu 15 Pfg. bis Sonnabend abend beim Kaffeehaus entgegennehmen. Auf dem Schützenplatze allerlei Belustigungen. Um 6 Uhr Aufführung zweier Lustspiele (2 Kistenstücke). 7/9 Uhr Demonstration der Kinder; gegen 10 Uhr großes — **Brillant-Feuwerk.** —

Für die Fechtstunden morgen abend 7/7 Uhr Fechtprobe. Ein geschicktes Publikum bitten wir um gütige Unterstützung unserer Unternehmung, da der Reinertrag zu wohltätigen Zwecken verwendet wird. Der Gesamtvorstand.

**Cementrohre** in verschiedenen Weiten,  
**Cementplatten** ein- und mehrfarbig,  
**Cement-Stufen, Gesimse, Fenster- und Längewände,**  
**Steinholzfussboden**  
 bestens geeignet für Bureau, Böden, Schlafzimmer, Küchen, Badzimmer etc. fertigt und liefert billigst, die Waren stets auf Lager haltend  
**Louis Schneider, Baumeister, Riesa.**

**Obst-Verpachtung.**  
 Die diesjährige Obsternte im Schloßgarten zu Streßla soll Sonnabend, den 17. Juli d. J., vormittags 11 Uhr verpachtet werden. Pachtteilhaber werden ersucht, sich dazu im Obstdirigebäude einzufinden.  
 Schloß Streßla, den 12. Juli 1909.

**Hotel Höpfer, Berliner Residenz-Ensemble.**  
 Direktion: **Willy Palmert,**  
 Inhaber mehrerer Kunstseine. 16 Personen.  
 8 Damen und 8 Herren.  
 Aufführung der neuesten, gangbarsten Novitäten.  
 Eigene Bühne. Über 100 Verwandlungen.  
 Prachtvolle Ausstattungen der Bühne.  
 Eigene Bühnenmusik.  
 Prachtvolle Kostüme.  
**Donnerstag, den 15. Juli**  
 Aufführungskad.  
 Zum Besuche für den jugendlichen Liebhaber Karl Ritterfeld.  
**Wilhelm Tell.**  
 Schauspiel in 3 Akten von Fr. v. Schiller.

**Sonnabend, den 17. Juli**  
 Äußerste Sensations-Novität!  
**Aus dem Tagebuch einer Verlorenen.**  
 Lebensbild in 5 Akten von Wolf Meißel-Schildbach.  
**Sonntag, den 18. Juli**  
 (Hotel Höpfer)  
 Mit großer Pracht an Ausstattung und Kostümen  
**Der Verschwendter**  
 oder  
**Millionär und Bettler.**  
 Sander-Märchen in 6 Akten von Raimund.  
 Vor dem Theater und während der Pausen **Konzert.**  
**Korverkauf** bei Herren **Wendroß und Bornmann.**  
 Alles Nähere besagen die Zettel.

**Gasthof Pausitz.**  
 Morgen Freitag Schlachtfest, nachmittags Kaffee und Bierbraten. Ergebenst D. Gottig.

**H. Büdlinge,**  
 frisch eingetroffen, empfiehlt  
**Rich. Richter, neben Postamt 2.**  
**Frische Büdlinge**  
**Max Mehner.**  
**Neue Kartoffeln**  
 empfiehlt im Ganzen und einzelnen  
**H. Schulte, Schützenstr.**  
**Neue Kartoffeln,**  
 sehr mehlig, sowie  
**neue Bollheringe**  
 empfiehlt  
**Rich. Richter, neben Postamt 2.**  
**Neue Kartoffeln,**  
 mehlig und gut kochend,  
 Pfd. 6 Pfg., bei 5 Pfd. 5 Pfg.  
**J. Z. Wittschke Nachf.**  
**Neue Kartoffeln**  
 in nur prima Qualität, empfiehlt  
 jedes Quantum  
**Alfred König,**  
 — Großenhainerstraße 8. —  
**Schöne große Johannisbeeren**  
 zu verkaufen **Großenhainerstr. 21.**  
**Johannisbeeren,**  
 Menge 70 Pfg., verkauft  
**Frau Rudolf, Weißes Schloß.**

**Patentbüro.**  
**Kuger & Hiltz, Leipzig.**  
 — Grünmaler Steinweg 4. —  
 prüfen Ideen kostenlos.  
 Bestmöglichste Verwertung.  
 Vertreter ist in den nächsten Tagen hier und gibt kostenlos Auskünfte.  
 Zuschriften erb. nach Leipzig.

**Buchbinderarbeiten**  
 Einrahmen von Bildern, Druckfäden  
 liefert schnell und billig  
**Rich. Haferkorn,**  
 (Wittich Nachf.)  
 Riesa, Poststr. 8.

**Zum Anker, Gröba.**

Sonntag, den 18. Juli  
**großes Militär-Garten-Konzert und Ball**  
 ausgeführt von der Kapelle des 2. R. S. Pionier-Bataillons Nr. 22 aus Riesa. Dir.: J. Stimmler, Kapl. Stadthauptm.  
 Vorzüglich gewähltes Programm. Anfang 4 Uhr. Eintritt 50 Pfg. Honorarlauf 4 40 Pfg. im Bierberggeschäft des Herrn Wünsche und im obigen Lokale.  
 Familienkarten 3 Stck 1 M. Militär 25 Pfg.  
 Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Saale statt.  
 Einem gütigen Besuche sehen entgegen J. Stimmler, A. Dietrich.

**Gasthof Gröba.**  
 Sonntag, den 21. Juli  
**Kirchlichenschauspiel verbunden mit feiner Militär-Ballmusik.**  
 Von 4—8 Uhr Tanzmusik, später öffentliche Ballmusik. Eintritt frei.  
 Empfehlung am selben Tage ff. Kirchs., Sekt, Quarts und Streichhölzchen, ff. Kaffee und ff. Bier.  
 Es ladet dazu ergebenst ein **M. Große.**

Ab 1. August wird die neue **Zalonssteuer** erhoben.  
 Wir erklären uns bereit, gegen Zalons von abgelaufenen Coupons- und Dividendenbogen die neuen Bogen noch vor Erhebung der Steuer zu besorgen und bitten um Einreichung solcher Zalons bis spätestens 25. Juli.  
**Menz, Blochmann & Co.,**  
 Filiale Riesa.

**Schweinefleisch. Kalbfleisch.**  
 Verkauft diese Woche Schweinefleisch Pfund 75 und 80 Pfg., Kalbfleisch Pfund 80 Pfg., Speck und Schmeer Pfund 80 Pfg., ff. handgeschlachte Blut- und Leberwurst Pfund 80 Pfg., sowie ff. verschiedene feine Würstchen.  
 Telefon Nr. 130. **Edvard Hellig, Bismarckstraße Nr. 35.**

**Eine verkannte Krankheit.**  
 Zahlreiche Pers. leiden jahrzehntel. an chron. Katarrh der Nasenschleimhäute, ohne es zu wissen. Sie klagen über Kopfschm., Schwindel, Anst., Nerven-, Hals-, Brust-, Augen- u. Ohrenleid, Hust., Ausw., Magenverstim., usw., ohne die eigentl. Ursache ihrer Krankh. finden zu können. Mädh., die jahrel. an Bleichf. litten, wurden, werden plözl. gesund; junge Leute beiderlei Geschl., die vorher blaß aussahen, erscheinen rot u. blüh.; ältere Frauen werb. gleichf. verjüngt; alte Leute schätzen sich vor Gehirnschl., u. das zahlr. Heer der Hals- u. Lungenl. verschw. zu einem groß. Teile, wenn diese Krankheitsurs. erntl. ausgerottet wird. Dies. Zweck dient die Schrift: „Der chron. Katarrh d. Nasenschleimhäute u. seine Folgen“, wobei d. Kranke sich selbst behand. Preis 80 Pfg. (unt. Nachn. 1.10 M.). In d. Schrift werb. d. Krankh. u. Mittel v. Kranl. u. d. Heil. v. Genes. u. Seheilt. beschr. 5. Aufl. In bez. d. C. Dreißer, emer. Lehrer, Breslau 8, Marktstr. 20. Ebenbahr: Dr. med. G. A. Braun, Krebsleiden und verdächt. Geschwülste, ohne Operation, Lederberührung, 90 Pfg. Augenleiden mit Fieber. Auskunft durch einen Schellen.

**Obst-Verpachtung.**  
 Die Obsternte des Rittergutes Hirschstein a. d. Elbe soll Montag, den 19. Juli, vormittags 9 Uhr in der Brauerei zu Hirschstein gegen Barzahlung meistbietend verpachtet werden. Bedingungen im Termin. **Wittergutsverwaltung.**

**Herzlicher Dank.**  
 Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Gatten, unseres herzensguten Vaters, Schwiegers, Groß- und Urgroßvaters, Bruders, Schwagers und Onkels,  
**Karl Gottlob Sacke,**  
 sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, sowie allen denen, die den Entschlafenen zur letzten Ruhestätte begleiteten und für den reichen Blumenschmuck unseren tiefgefühltesten Dank. Die aber, lieber Entschlafener, rufen wir ein „Ruhe sanft!“ und „Gute Nacht!“ in deine stille Gruft nach.  
 Engel schlossen sanft und leise Dir die müden Augen zu, Unter Tränen und mit Blumen bettet sie dich zur Ruh. Deiner Ruhe sei beschieden Heiliger Frieden.  
 Ritzig, am Begräbnistage.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.

Hiermit zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich mein  
**Barbier- u. Friseurgeschäft**  
 Bismarckstraße 15a  
 besonnderer Umstände halber  
**wieder übernommen**  
 habe. Unter Zusicherung bester Bedienung bitte ich um gütigen Zuspruch.  
**Arno Schreiber, Friseur.**

**Patent-Grünteile** mit Holzverschluß. Das Billigste und Beste der Welt. Versprecher gesucht. **Gardendücker Fabrik Riedlingen (Wogern).** Muster gratis und franco.

Morgen Freitag  
**Schlachtfest.**  
**Max Rüdiger, Bahnhofs-Riederer.**

**Gasthof goldner Adler**  
 — Heyda. —  
 Sonnabend  
**Schlachtfest.**

**Gasthof Glaubitz.**  
 Morgen Freitag Schlachtfest, feilch Wellfleisch, abends frühe Wurst u. Gellertschüssel. **Eugemann.**

**Richters Restaurant Bahra,**  
 früher Graf Hennig.  
 Sonntag, den 18. Juli  
**Einzugsschmaus,**  
 wozu Freunde und Gönner ganz ergebenst einladen  
**Richard Richter und Frau.**

**Gasth. „Goldne Taube“**  
**Ostrau, Sa.**  
 in nächster Nähe der Bahn  
 Fernsprecher Amt Ostrau Nr. 189  
**Großes Ball-**  
 und **Garten-Etablissement**  
 zu Partien u. Bereinshausungen vorzuziehen. Musikinstrument im Hause.

**Gasthof „zur Linde“ in Poppitz**  
 Morgen Freitag feilch Schlachtfest.  
**M. Hennig.**

**Sieberts Restaurant.**  
 Morgen Freitag Schlachtfest.

**Restaurant Parfischlöhchen.**  
 Morgen Freitag Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **G. Vogel.**

**Restauration Germania.**  
 Morgen Freitag Schlachtfest.  
 Ergebenst **Otto Wische.**

**Ortsverein Ründrich.**  
 Umständehalber findet die nächste Sitzung Dienstag, den 20. Juli, abends 7/9 Uhr statt.  
 Wichtige Tagesordnung.  
 Der Vorstand.

**F. V. 103.**  
 Sonnabend, den 17. d. M., 7/9 Uhr  
**Versammlung,**  
 vorher **Ausführung.**  
 Sonntag nachmittags gemüthliches Beisammensein bei Kamerad Hennig, Poppitz. Zahlreiches Erscheinen wird gewünscht. **Der Vorstand.**

**R. F. A. Freitag i. S.**  
 Allen Freunden und Bekannten hierdurch zur traurigen Nachricht, daß heute früh 7/7 Uhr mein lieber Gatte, unser guter Vater, der **Walterhodenarbeiter Johann Eduard Müller** sanft entschlafen ist.  
 Pausitz, den 15. Juli 1909.  
 Die tieftrauernde Witwe nebst Kindern.  
 Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 7/8 Uhr statt.  
 Die heutige Nr. umfaßt 10 Seiten.



Bei Später zu gelegener Zeit...  
In diesem Garten spaziert der Kaiser gütlich mit dem Prinzen von Hohenzollern in lebhaftem Gespräch...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

### Die Audienzen

Stellen sich also nicht in der Abgeschlossenheit der kaiserlichen Arbeitszimmer ab, sondern vor aller Augen im Schloßgärtchen gegenüber der Burgstraße...  
„Nicht viele Menschen trafen das, und doch konnte man fast jeden Schritt, fast jede Geste, die der Kaiser machte, vom Ufer aus genau beobachten...“  
Es war ein in hohem Grade fesselnder Anblick, der sich hier drei volle Stunden lang dem Beobachter bot...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

beizubehalten...  
Der Kaiser führt die Unterhaltung...  
Das Gespräch währt fast eine Stunde...  
Nach ihnen erschienen Staatssekretär Sydow, Minister Delbrück, Unterstaatssekretär Wermuth und Oberpräsident von Preußen zu Solz...  
Die Unterredung, die eine knappe halbe Stunde in Anspruch nahm, wird auf Seiten des Kaisers mit noch größerem Interesse geführt als die vorangegangenen...  
Inzwischen sammelt sich die Menge in der Burgstraße zu großen Scharen an...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

### Tagesgeschichte

#### Ueber die Haltung der sächsischen Konservativen

Bringt der konservative „Vögl. Anz.“ einen beachtenswerten Artikel, der sich mit den differierenden Anschauungen zwischen dem sächsischen Volkstonservatismus und der deutsch-konservativen Partei beschäftigt...  
Das Blatt wendet sich zunächst entschieden gegen Freydebrants Reichstagsrede und erklärt, daß dem sächsischen Konservatismus durch den Geist Freydebrants, sollte er schon in der deutsch-konservativen Partei herrschen, eine schwere Gefahr drohe...  
Im Anschluß hieran wird der preussische Partikularismus der Oberländer, der an überlebten Einrichtungen festhält, eine Reform des Wahlrechts in Preußen verhinert und, statt den Bedürfnissen der Zeit auch in Preußen entgegenzukommen...  
Die Entrüstung über die Zentrumshegemonie habe die sächsischen Konservativen vor zwei Jahren auf die Schenken geführt und die Reihen der sächsischen nationalen Wähler genau so geteilt, wie der Wille, die Hochburgen der Sozialdemokratie zu brechen...  
Die Münchener Korrespondenz Hoffmann meldet: Zwischen dem deutschen Kaiser und dem Prinzregenten von Bayern hat ein Austausch folgender Telegramme stattgefunden...  
Der Reichstagskanzler Fürst Billow zu meinem lebhaften Bedauern erneuert um seine Entlassung eingekommen ist...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

#### Deutsches Reich

Die Münchener Korrespondenz Hoffmann meldet: Zwischen dem deutschen Kaiser und dem Prinzregenten von Bayern hat ein Austausch folgender Telegramme stattgefunden...  
Der Reichstagskanzler Fürst Billow zu meinem lebhaften Bedauern erneuert um seine Entlassung eingekommen ist...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Wilhelm...  
Der Prinzregent antwortete: Eurer Majestät danke ich herzlich für die gütige Mitteilung über den Rücktritt des Fürsten Billow und die Ernennung seines Nachfolgers...  
Auch ich bedauere das Ausscheiden des Fürsten aus seinem Amte lebhaft und beglücke die Wahl des neuen Kanzlers mit den besten Wünschen für das Wohl des Reiches...  
Prinz Oskar von Preußen wird, wie die „Neue pol. Corr.“ mitteilt, nachdem er Ende dieses Monats seine Studien in Bonn beendet hat, demnächst zum praktischen Dienst in das 1. Garde-Regiment z. B. eintritten...  
Nachdem erst vor einigen Tagen bei der Einweihung der Sahlitz-Kreuzberg-Dampffähre die Presse bei der Einladung abgegangen worden ist, hat auch die Kaiserliche Werts in Kiel bei dem Stapellauf des Kreuzers „Augsburg“ die Kieler Zeitungen bei den Einladungen abgegangen...  
Für parlamentarische Situation schreibt die Frankf. Ztg.: Wäre der Reichstag vertagt worden, so blieben der Präsident und die beiden Vizepräsidenten im Amte...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Frankreich...  
Ueber Geburtsprämie und „Totensteuer“ in Frankreich wird aus Paris berichtet: Noch in diesem Herbst wird sich das französische Parlament mit Vorschlägen beschäftigen, die darauf abzielen, den Rückgang der Geburten in Frankreich aufzuhalten...  
Jedes zweite Kind soll mit 400 Fr., jedes folgende mit 800 Fr. prämiiert werden...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...

Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...  
Der Kaiser geht ihm entgegen und schüttelt ihm herzlich die Hand...  
Die Unterredung dauerte 1/4 Stunde...



### Baldmöglichst abgeben.

Schöne Mittwoch zum Kaffee-... im Waldschloßchen zu...  
Waldschloßchen zu abzugeben.

### Wobl. Zimmer

1. Aug. u. Sept. Röhre Kaiser...  
an Gausler & Bogler, Riesa erb.

### 2. Etage,

bestehend in St., Schlaffz., R. und...  
in die Expedition d. Bl. erbeten.

3. St. als Schlafk. u. K. frei...  
auf möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer...

### Wohnung,

bestehend aus 2 St., 2 R. nebst...  
Waldschloßchen 11.

### Ein kleiner Laden

mit Wohnung und Werkstatt, gute...  
zu erfahren

Wunsch für sofort eine...  
Waldschloßchen 11.

### Wirtschafterin

aus achtbarer Familie auf Rittergut...  
Waldschloßchen 11.

Ein sauberes Dienstmädchen...  
Waldschloßchen 11.

Einfaches Mädchen als...  
Waldschloßchen 11.

Ein jüngeres, ehrliches Mädchen...  
Waldschloßchen 11.

Lüchl. Glasergehilfen...  
Waldschloßchen 11.

Größerer Schulknabe...  
Waldschloßchen 11.

Lüchtige Kirschensplünder...  
Waldschloßchen 11.

## KOHLN u. BRIKETS

Kohlenkontor H. Ludwig  
Elbstr. 1.

## Rheuma, Gicht?

Die Gicht, Gelenk-Rheumatismus, Nierenweh, Nerven, Gelenkentzündung, Steinleiden usw. in zahllosen Fällen...  
glänzenden Erfolge

Herr K. S. in G. schreibt: Ich litt 2-3 Jahre an Gicht, so daß ich häufigste Schmerzen hatte...  
habe ich nur Ihrem ausgezeichneten Mittel zu verdanken!



Setzt ist die beste Zeit zum Vorbereiten! Alle, die in 1) Hunderte solcher Zeugnisse im vollen Wortlaut...  
Waldschloßchen 11.

### Was ist Kavaller?

Kavaller ist unbestritten die beste...  
Waldschloßchen 11.

### Junger Kaufmann, Lehrlings-Besuch.

In meinem Kolonialwarengeschäft...  
Waldschloßchen 11.

Ein Bierausgeber...  
Waldschloßchen 11.

### Speicherarbeiter

werden gesucht...  
Waldschloßchen 11.

### Hausburschen.

Bediene monatlich 25 bis 30 M. und freie Station...  
Waldschloßchen 11.

### Lebige Erd- und Feldarbeiter

finden am Wohnort...  
Waldschloßchen 11.

### Robert Berndt Söhne,

Unternehmung für Eisenbahn-, Beton- und Tiefbauten, Dresden.

### Verkauf.

Ein seit 25 Jahren bestehendes...  
Waldschloßchen 11.

### Landgut,

62 Acker stark, massive Geb., gute...  
Waldschloßchen 11.

### Ein überzähliges Pferd,

unter zweiten die Wahl...  
Waldschloßchen 11.

### Prima Mariaschauer Braunkohlen

(Dobbsch), in allen Sortierungen...  
Waldschloßchen 11.

### Steinohlen, Braunkohlenbriketts, Brennholz

in allen Preislagen, empfiehlt billigst...  
Waldschloßchen 11.

### Max Grosse

Größe.

### Ein Satz gebrauchter Regel

mit mehreren Augen, sowie...  
Waldschloßchen 11.

### Schmiedewerkzeug

des verstorbenen Ernst Steier...  
Waldschloßchen 11.

### Schreibpult,

auf den Tisch zu stellen, fast neu...  
Waldschloßchen 11.

### Ein kleineres geb. Sofa

zu kaufen gesucht...  
Waldschloßchen 11.

### Flohtene Stangen

in allen Stärken und Längen...  
Waldschloßchen 11.

### Zwei Fuhren Pferdedünger

sind zu verkaufen...  
Waldschloßchen 11.

### Cosmos Seife

einzigartig, erfrischend...  
Waldschloßchen 11.

### Roggenstroh

verf. G. A. Schulze, Weisnerstr. 34.

### Echte Gummi-Unterlagen

billigst bei...  
Waldschloßchen 11.

### 150 Schod Strohseile

hat zu verkaufen...  
Waldschloßchen 11.

### Roggenstroh

verf. G. A. Schulze, Weisnerstr. 34.

### Echte Gummi-Unterlagen

billigst bei...  
Waldschloßchen 11.

### 150 Schod Strohseile

hat zu verkaufen...  
Waldschloßchen 11.

### Roggenstroh

verf. G. A. Schulze, Weisnerstr. 34.

### Echte Gummi-Unterlagen

billigst bei...  
Waldschloßchen 11.

## Buchdruckerei des „Rieser Tageblatt“

(Langer & Winterlich)  
Riesa, Goethestraße 59

Herstellung aller Buchdruckarbeiten in Schwarz-, Bunt- und Kopierdruck von der kleinsten bis zur größten Auflage. Eigene Buchbindererei — Großes Papierlager.

Telegr.-Adresse: Tagesblatt Riesa. Fernsprechnummer Nr. 30.

Massenaufgaben (Zeilungsblätter etc.) hergestellt mittels neuester Rotationsmaschine in kürzester Frist.

- Villenkarten
- Gradationskarten
- Brief- und Geschäftsbriefe
- Mitgliedskarten
- Einladungs- und Eintrittskarten
- Spezial- und Weinkarten
- Geburtsanzeigen
- Verlobungs- und Vermählungsanzeigen
- Trauerbriefe und -Karten
- Dankungsbriefe
- Bestells-Einladungen
- Hochzeits- und Fest-Zeitungen
- Teillieder
- Programme
- Concertprogramme
- Diplome
- Statuten
- Charterkarten
- Plakate u. s. w.

- Heile
- Mitteilungen
- Rechnungen
- Adress- und Empfangskarten
- Briefköpfe
- Couverts mit Firmen- und Privatdruck
- Kontobücher
- Zirkulare aller Art
- Preis-Verzeichnisse
- Brochüren
- Geschäftsberichte
- Postkarten und Paketaufkleber
- Fachbriefe
- Reise- und Dienstreise
- Formulare aller Art
- Haus- und Fabrik-Ordnungen
- Freundenscheine
- Kontrakte und Lehrverträge u. s. w.

unter der...  
zum...  
des...  
schreiben...  
hin, das...  
genden...  
sprechen...  
werde...  
Fabrikant...  
schließen...  
noch so...  
Behörden...  
der...  
eingesehen...  
— J...  
glücklichen...  
die erste...  
Noggen...  
— J...  
mit ihrer...  
gerichtet...  
des Frem...  
Juni in...  
im Vorjah...  
gesellschaft...  
freulich...  
aber bis...  
Arzten...  
— J...  
Ravalle...  
Kaiserpreis...  
Offiziere...  
artillerie...  
Hotel zum...  
für alle...  
Teilnehmer...  
am 19. Ja...  
in Pirna...  
weilungen...  
Burschen...  
— S...  
Rat für...  
des Innen...  
stand, als...  
Wirtschaft...  
in das Mi...  
— SE...  
im Köni...  
freuliche...  
Spitterung...  
Im Dienst...  
stellte...  
naten zur...  
einen gef...  
energischer...  
tischen...  
Frage der...  
in Sachsen...  
ländischen...  
vereinen...  
— J...  
einigen...  
nung im...  
elegante...  
teuren...  
Reise in...  
länder im...  
man sich...  
geriet...  
Konstru...  
über den...  
schien...  
aus...  
ihm...  
unser...  
den...  
be...  
rante...  
volles...  
erwart...  
gegenst...  
lichen...  
eine...  
abgelegt...  
— C...  
Wichtig...  
entlang...  
war...  
heute...  
der...  
schwer...  
— S...  
Staud...  
sammen...  
elektrische...  
lung...  
— J...  
D...  
zum...  
Form...  
— J...





Wann ist es möglich, dass ein Mann... (Text continues with a biographical or news-like account)

2. Klasse 156. A. S. Landes-Lotterie. (Lottery drawing details and results)

Das Barfußgehen im Gras, welches in der Kreppschen Kur eine große Rolle spielt, ist, wie Professor Schein gefunden hat, schon recht alten Datums. In einem aus dem 12ten Jahrhundert stammenden Gedichte: „Das Arnmachen der Dieben“ heißt es: „Ich erhob mich früh am Morgen und ging in ganz nackten Füßen, im Lure mich zu ergötzen, nach einer Wiese. Die Kerkie sagten, daß es gesund ist.“ Auch findet sich in einer französischen Sammlung von Erzählungen des 13ten und 14ten Jahrhunderts eine Stelle, welche von einer Dame handelt, die am Morgen mit bloßen Füßen im französischen Gras umherwandert. „Sie ist von da in ihren Garten gegangen; mit nackten Füßen geht sie durch den Lure; mit einem Pels war sie bekleidet und einen großen Mantel hatte sie über. Da kam ein Priester und sagte: Guten Tag; warum seid ihr denn so früh aufgestanden?

Das, das ist ja, das ist ja, das ist ja... (Text continues with a biographical or news-like account)

St. Bunter Schweiß. Eine merkwürdige Erscheinung ist die allerdings seitene Ausfärbung des Schweißes. In der ärztlichen Literatur wird rote und blaue, gelbe und grüne Färbung erwähnt, auch bunte Mischung derselben. Wenn die davon betroffenen Personen ihre Haut und Bekleidung gefärbt sehen, sind sie natürlich höchst überrascht, meist ängstlich und erschreckt, weil sie sich diese wunderbare Erscheinung gar nicht erklären können. Früher glaubte man dabei an „Fäulung“, später an „reine Säure“, „Blutschwämmen“ u. dergl. Jetzt gibt man folgenden Bakterien die Schuld. Jedemfalls bei rotem

und gelbem Schweiß hat man dies mehrfach bestimmt nachgewiesen. Es ist also die unvollständige Gärung für die Fäulungsbakterien genau richtig, so bedeutet sie doch keine eigentliche Gesundheitsföhrung. Durch penitente Reinlichkeit und desinfizierende Einreibungen läßt sie sich bald beseitigen.

### Heutige Berliner Kassa-Kurse:

4% Deutsche Reichs-Anl.	108.00	Dortmunder Union abg.	62.75
3% do.	95.50	Grillenkirchen Bergm.	178.00
4% Oest. Anst.	108.00	Gläubiger Fuder	148.80
3% do.	95.50	Hamburg America Paket.	116.90
Dresdner Bank	187.00	Karlsruhe	181.00
Deutsche Bank	242.75	Hermann	182.50
Dresdner Bank	183.50	Karlsruhe	188.50
Deutsche Bank	188.00	Karlsruhe	89.90
Sächsische Bank	149.50	Helmholtz	175.00
Reichsbank	147.70	Schulze	124.40
Canada Pacific Shares	182.90	Siemens & Halske	230.90
Waltimora. Ohio Shares	116.90	Cesler. Noten (100 R.)	88.15
Hug. Electr. Wk.	281.75	Ruß. Noten (100 R.)	216.10
Böhmischer Kalkstein	230.90	Russ. London	20.41
Sächsische Bergbau	98.50	Paris	—
Privat-Diskont 2 1/2%	—	—	—

2. Klasse 156. A. S. Landes-Lotterie. (Header for the lottery results)

10000 Nr. 2870. George Meyer, Gehl.	10000 Nr. 9226. August Krause, Plauen in R.
0789 77 886 961 410 873 756 519 9 309 232 908 438 888	798 960 474 920 (250) 4 900 1216 513 (2000) 137 488 800 889
242 601 789 608 412 (3000) 828 504 147 204 845 598 (250) 859	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818
(250) 356 21 2445 242 645 (250) 351 778 8 (250) 855 8 921 518	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818
415 688 882 721 717 119 530 254 3372 (3000) 934 174 777	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818
(250) 475 792 588 856 62 234 283 689 881 587 288 353 944 886	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818
797 (500) 579 4572 64 946 87 938 548 762 143 732 155 941	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818
908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818
908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818	908 878 886 49 536 432 530 348 367 79 458 643 229 163 818

### Dresdner Börsenbericht des Kiefler Tageblattes vom 15. Juli 1909.

<b>Deutsche Fonds.</b>	%	Kurs	<b>Sächs. Koh.-Gr.-Kupf.</b>	%	Kurs	<b>Ungar. Gold.</b>	%	Kurs	<b>Diverses</b>	%	Kurs	<b>Industrie-Wert.</b>	%	Kurs	<b>Gewinnw. Mt.</b>	%	Kurs
Reichsanleihe	8	—	do. do.	8 1/2	101,25	do. do.	4	95,50	Bergmann, elektr. Kf.	18	Jan. 263,75	Reichshof	10	Jan. 123			
do.	3 1/2	95,50	do. do.	8 1/2	94,50	do. do.	4	93,20	Stummern	5	Jan. 95,50	Reichshof	10	Jan. 183			
Bresl. Anst.	3	96,25	do. do.	8 1/2	95,25	do. do.	4	—	Schneider & Sohn	11	Jan. 181	Reichshof	10	Jan. 170			
do.	3 1/2	96,50	do. do.	8 1/2	102	Gisela-W. Priori- rät - Obligationen.	—	—	Schneider & Sohn	20	April 331	Reichshof	0	Jan. 121			
Sächs. Anleihe 85 er	3	93,50	do. do.	8 1/2	85,75	Kuh-Exp. Gold	3 1/2	92	Schneider & Sohn	10	Jan. 165,75	Reichshof	8	Jan. —			
do. 52/68 er	3 1/2	99,45	do. do.	8 1/2	95,75	Sächsische Nordbahn	4	99,75	Schneider & Sohn	10	Jan. 165,75	Reichshof	10	Jan. —			
Sächs. Rente große	5	96,20	do. do.	8 1/2	96,25	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	0	Jan. —	Reichshof	14	Jan. —			
5. 3000	3	96,20	do. do.	8 1/2	—	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	18	Jan. 268,50	Reichshof	12	Jan. —			
S. Rente 1000, 500	3	96,20	do. do.	8 1/2	94,50	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	18	Jan. 1087	Reichshof	10	Jan. —			
do. 200, 200, 100	3	96,50	do. do.	8 1/2	99,40	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	10	Jan. 196	Reichshof	10	Jan. 155			
Randemontsche	3	—	do. do.	8 1/2	108	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	8	Jan. 196	Reichshof	10	Jan. —			
3. 1500	3 1/2	—	do. do.	8 1/2	100,25	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	12	Jan. 182,50	Reichshof	9	Jan. —			
Sächs. Randemontsche	3 1/2	—	do. do.	8 1/2	—	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	18	Jan. 308	Reichshof	10	Jan. —			
do. 1500	3 1/2	—	do. do.	8 1/2	—	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	20	Jan. —	Reichshof	17	Jan. —			
do. 300	3 1/2	95	Dresdner v. 1871 u. 75	3 1/2	98,80	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	4	Jan. —	Reichshof	11	Jan. 158			
do. 1500	4	102	do. do.	3 1/2	99,90	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	10	Jan. —	Reichshof	5	Jan. 148			
Ruß. Anl. 100 Rl.	3 1/2	99,10	do. do.	3 1/2	98	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	10	Jan. —	Reichshof	1	April 100			
Ruß. Anl. 25 Rl.	4	101	do. do.	3 1/2	96	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	10	Jan. —	Reichshof	0	Jan. 108			
do.	3 1/2	94,20	do. do.	3 1/2	95	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	5	Jan. 123,50	Reichshof	1	Jan. 85,25			
do.	—	—	do. do.	—	—	do. do.	—	—	Schneider & Sohn	8	Jan. 88	Reichshof	5	Jan. 113			